

Lang, lang ist es her, da wurden im Rahmen des Umwelttags Dorf und Feldmark von Unrat befreit. Viele Helfer haben sich auf den Weg gemacht, die Landwirte haben ihre Fahrzeuge zur Verfügung gestellt und die Feuerwehr hat ihr Haus mittags zum Verweilen bei Suppe und Getränke geöffnet. Ich habe die Hoffnung, dass wir im nächsten Jahr 2022 wieder in altgewohnter Manier tätig sein werden können



Stefan Somnitz  
Ortsvorsteher  
Reiner Theilmann  
Stv. Ortsvorsteher

## Bänke

SPD-Mitglieder haben in der Ortschaft Bänke saniert und neue auf- oder umgestellt: Sickenstraße, am Rodelberg, Feldhofstraße. Wie Bokel heute gegenüber versichert wurde, werden weitere Bänke aufgestellt.



**Ausgabe 112 ■ Information der SPD Bokel ■ Juni 2021**

## Impfen

Die gesundheitliche Versorgung ist wichtig, vor allem auf dem Lande, wo die Wege manchmal weit sind und nicht so viele Ärzte zu finden sind. Der Landarzt aus alten Zeiten ist selten geworden. Viele Ärztinnen und Ärzte scheuen den Weg aufs Land, weil sie Angst haben, rund um die Uhr arbeiten zu müssen und die vielen Bedarfe von Patienten nicht zu schaffen sind. In Bokel haben wir großes Glück. Es gibt eine Landärztin, die mit hohem Engagement für alle da ist. Frau Dr.med. C. Förster genießt hohe Anerkennung. Aktuell engagiert sie sich im besonderen Maße z. B. in der Impfkampagne. Sie ist eine von 4000 Ärztinnen und Ärzten in Niedersachsen, die gegen das gefährliche Virus COVID-19 impfen. Das macht sie zusammen mit ihrem Team und zusätzlich zur vielen Arbeit in der Praxis. Dafür meinen herzlichen Dank und meinen großen Respekt vor dieser wichtigen Aufgabe.“

Daniela Behrens  
Auch wir vom SPD-Distrikt Bokel freuen uns mit Daniela und schließen uns dem Dank an. Zur Info: Seit dem Start Ende April wurden in der Bokeler Hausarztpraxis ca. 750 Impfungen durchgeführt. (Stand 9.6.2021)



Im Rahmen der nächsten Ratssitzung der Gemeinde Beverstedt wird die SPD-Fraktion Reiner Theilmann als neuen stv. Ortsvorsteher benennen.

Am 12. September 2021 wird der neue Rat der Gemeinde Beverstedt gewählt. Neben Reiner Theilmann und Stefan Somnitz kandidieren aus der Ortschaft Bokel Hans-Joachim Besser und Tanja Ostendorf



**Reiner Theilmann**  
Listenplatz 10



**Stefan Somnitz**  
Listenplatz 5



**Hans-Joachim Besser**  
Listenplatz 21



**Tanja Ostendorf**  
Listenplatz 22



**Bokel-heute:** Die Bokeler würden den neuen Ortsvorsteher gern etwas näher kennenlernen!

**Stefan:** Gern. Geboren wurde ich am 14.11.1965; aufgewachsen bin ich in Schwanewede. Nach meiner Ausbildung zum Landwirt bin ich zur Bundeswehr gegangen und dort 15 Jahre geblieben. Während dieser Zeit habe ich eine weitere Ausbildung zum Stahl- und Betonbauer und ein Studium zum Bautechniker absolviert. Mein weiterer beruflicher Werdegang lag in der EDV Nutzerbetreuung von Großkunden. Seit vielen Jahren bin ich nun im Personalmanagement in Bremen tätig.

**Bokel-heute:** Wie bist Du nach Bokel gekommen?

**Stefan:** Erste Verbindungen zu Bokel hatte ich in den 80 Jahren und bin eigentlich immer mit der Ortschaft verbunden geblieben. Bis heute lebe ich mit meiner Frau Irene und meinem Sohn Christoph in der Ortschaft und fühle mich hier sehr wohl.

**Bokel-heute:** Und zur SPD?

**Stefan:** Erste politische Kontakte hatte ich durch meine Schwiegermutter Christa Krause. Durch ihre langjährige Tätigkeit im Gemeindebüro der damaligen Gemeinde Bokel kam der Kontakt zum damaligen Bürgermeister Volker Lüdke zustande. So bin ich seit ca. 15 Jahren in der SPD Ortgruppe Bokel als beratendes Mitglied tätig.

**Bokel-heute:** Wer hat Dich animiert, Ortsvorsteher in Bokel zu werden?

**Stefan:** Das war Heinz Becker. Ich arbeite mit Heinz schon lange in der Organisation und Planung unseres Weihnachtsmarktes zusammen. Da der Weihnachtsmarkt immer größer und die Planung immer umfangreicher wurde, ist die Organisationsgruppe sehr zu unserer Freude gewachsen.

**Bokel-heute:** Dein besonderes Steckenpferd ist das Waldbad?



**Stefan:** Ja, um das Wohl unseres Waldbads bin ich sehr bemüht und organisierte mit Sylke Elsner, Karin Kromrei, Anne Hoge und meiner Frau Irene das Waldbadfest. Das Ziel war es, den Bekanntheitsgrad des Bads über die Ortschaft Bokels hinaus zu erhöhen. Durch den Überschuss des Festes konnten, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Beverstedt, Spielgeräte für die kleinen Besucher angeschafft werden. >>

>> Durch die aktuelle Corona Situation ist das Waldbadfest im letzten Jahr leider ausgefallen. Wir hoffen, dass wir bald wieder ein solches Fest ermöglichen können.

**Bokel-heute:** Du willst im Herbst in den Gemeinderat einziehen und hoffst, mit einer SPD-Mehrheit in Bokel weiterhin das Amt des Ortsvorstehers zu bekleiden. Kannst Du kurz Dein „Programm“ skizzieren?

**Stefan:** Gern. Wichtig ist für mich

- Erhalt der vorhandenen Einrichtungen in unserer Ortschaft, wie Jugendraum, das Waldbad, die „Alte Feuerwache“. Auch dem Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses, unter Einhaltung der im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel, stehe ich positiv gegenüber.
- Ausbau des Sportplatzes an der Grundschule Bokel. Wir brauchen einen schulgerechten Sportplatz mit Laufbahn, Sprunggrube und

anderen notwendigen Sporteinrichtungen, der Ganztagschule sowie dem LAV und dem MTV die Möglichkeit zu geben, die Sportausbildung auch im Außenbereich der Sporthalle zu ermöglichen.

- Verlängerung des Fuß- u. Radweges an der Hauptstraße L134 in Höhe der „Billerbeck“.
- Stärkung des dörflichen Zusammenlebens durch Unterstützung von gemeinsamen Veranstaltungen wie Weihnachtsmarkt, Waldbadfest, Umwelttag und ähnliches. Mit den Jugendortsvorstehern stehe ich schon in Gesprächen um z. B. Aktionstage nach dem Motto „Unser Dorf soll sauber werden“ zu initiieren.

Weiterhin müssen wir unserer jungen Bevölkerung die Möglichkeit geben, durch bezahlbaren Wohnraum und durch Erschließung von Baugebieten ihre Zukunft hier im Dorf zu sichern. Wichtig ist auch die Schaffung von seniorenrechtlichem Wohnraum.



## Großes Moor

Der OV freut sich, dass die Maßnahme von Bremen Ports im Großen Moor Erfolg zeigt. Das Wasser hinter dem Pavillon am Eingang zum Moorlehrpfad steht. Die Abdichtung mit mehr als 4000cbm Erde aus der Billerbeckrenaturierung hält. Durch die Initiative von Ullrich Kraus konnte eine „Wunde“ geschlossen werden. Um die Schönheit des Moores genießen zu können, sind drei neue Bänke aufgestellt worden. Diese wurden von der Gemeinde – zuständig Hildburg Heitmüller – bei der LEB in Beverstedt in Auftrag gegeben und vom Bauhof aufgestellt.